



10. Juli 2014, 18:07

Lebensmittel von morgen

10.07.2014 - (lid) – An der dritten grenzüberschreitenden Informationsveranstaltung „Lebensmittel von morgen“ in Kreuzlingen wurden Erkenntnisse und Innovationen zum Thema Essen vorgestellt.

Über 200 Interessierte aus Deutschland und der Schweiz besuchten die Vorträge und Infostände von Forschern und Lebensmittelproduzenten. Dabei konnten auch neue Produkte probiert werden, beispielsweise glutenfreie Backwaren aus dem Pseudogetreide Amaranth, wie das Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft in einer Medienmitteilung schreibt.

Der Fokus der Veranstaltung lag auf der Frage, was heute gegessen wird und wie die Gesundheit durch Ernährung künftig verbessert werden kann.

Zu wenig pflanzliche, dafür zu viel tierische und gezuckerte Lebensmittel - das sei der Trend, der bei unserem Essverhalten vorherrsche, sagt Professorin Gertrud Winkler gemäss Medienmitteilung. Dies führe zu mittlerweile bis zu 30 Prozent krankhaft übergewichtigen Erwachsenen. Der beste Weg zu gesunder Ernährung sei deshalb wenig verarbeitetes, selbst zubereitetes Essen, so Chefkoch Manfred Hölzl.

[Zurück](#)

Diesen Artikel finden Sie online unter

<http://www.landwirtschaft.ch/de/aktuell/agronews/detail/article/2014/07/10/lebensmittel-von-morgen/?type=0&cHash=b0ca3a65b5>

© 2014 LID.CH Landwirtschaftlicher Informationsdienst